Objekttyp:	Appendix
Zeitschrift:	Tätigkeitsbericht der Naturforschenden Gesellschaft Baselland
Band (Jahr):	28 (1969-1970)
PDF erstellt	am: <b>18.05.2024</b>

#### Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

### Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek* ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

# 6 Tafeln

zu Burkart Engesser: «Die obermiozaene Säugetierfauna von Anwil»

Tätigkeitsbericht Naturforschende Gesellschaft Baselland, Band 28, 1972

Burk	art Engesser Die obe	rmiozäne Säugetierfau	na von Anwil BL	Beilage zu Tätigkeitsberichte der Naturforschenden Gesellschaft Baselland, Band 28, 1972							Falttafel 1		
	D <sub>4</sub> inf.	P₄ inf.	M <sub>1</sub> inf.	M₂ inf.	M₃ inf.	D <sub>4</sub> sup.	Pa sup. Pa	sup.	M <sub>1</sub> sup.	M₂ sup.	M₃ sup.		Bezahnung (soweit belegt, ohne Incisiven) sämtlicher 6 Sciuriden-Arten von Anwil. Jede Zeile repräsentiert eine Art.
А						<b>B</b>	Ü	9				Α	A Blackia miocaenica Mein B Sciuropterus spec. C Sciurus bredai H. von Meyer
В												В	D Forsythia gaudryi (GAILLARD) E Miopetaurista albanensis (MAJOR) F Cryptopterus gaillardi MEIN
						<i>(</i> 550)	Œ.	<b>73</b> )		(Z)		С	Alle Zähne sind als linke gezeichnet, Massstab 12:1. Sammlungsnummern gleich wie in den Textabbildungen.
С		(D.)					6						
D					1	(I)		and the second				D	
					4.000	30	970	Pa os					
E												E	
					SON IN	100	O L				The state of the s		
F												F	

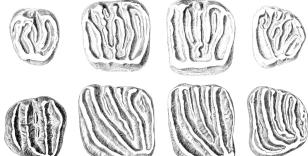
M₃ inf. P₄ inf. M₁ inf. 1. II. Ш. IV. ٧. VI. VII. VIII.

## Falttafel 2

Bezahnung (soweit belegt, ohne Incisiven) sämtlicher 11 Gliriden-Arten von Anwil. Jede Zeile steht für eine Art. Linke Hälfte: Mandibularbezahnung, rechte Hälfte: Maxillar-bezahnung.

- I. Microdyromys cf. koenigswaldi DE BRUIJN
  II. Microdyromys miocaenicus (BAUDELOT)
  III. Paraglirulus werenfelsi nov. gen. et nov. spec.
  IV. Paraglirulus cf. lissiensis (HUGUENEY & MEIN)
  V. Glirudinus cf. gracilis (DEHM)

Beilage zu Tätigkeitsberichte der Naturforschenden Gesellschaft Baselland, Band 28, 1972 P4 sup. M₁ sup. M² sup. M<sub>3</sub> sup.



- VI. Eomuscardinus aff. sansaniensis (LARTET)
- VII. Muscardinus spec.
  VIII. Gliride VIII.
- IX. Pseudodryomys hamadryas? (MAJOR) X. Gliride X. XI. Myoglis larteti BAUDELOT

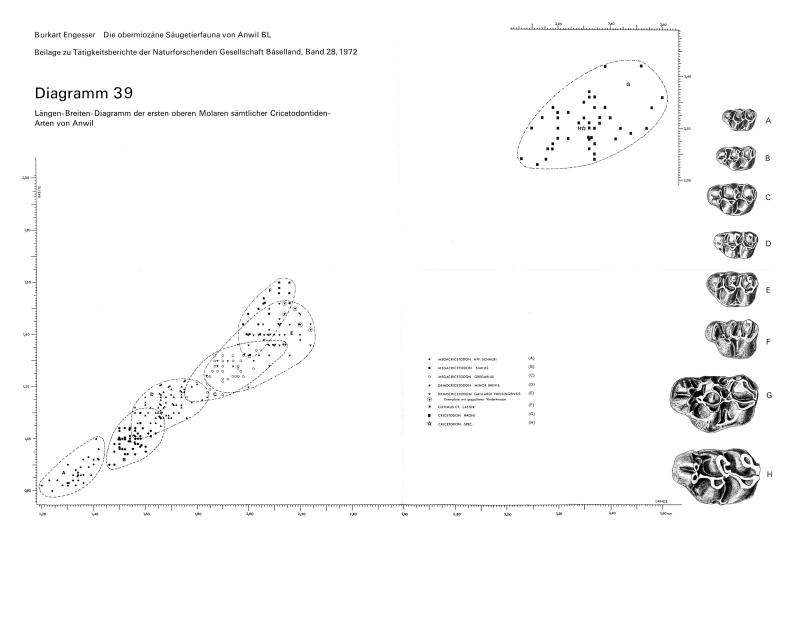
Alle Zähne sind als linke gezeichnet, Massstab 25:1. Sammlungsnummern gleich wie in den Textabbildungen.

#### Falttafel 3

Bezahnung (ohne Incisiven) sämtlicher acht CricetodontidenArten von Anwil. Jede Zeile repräsentiert eine Art.

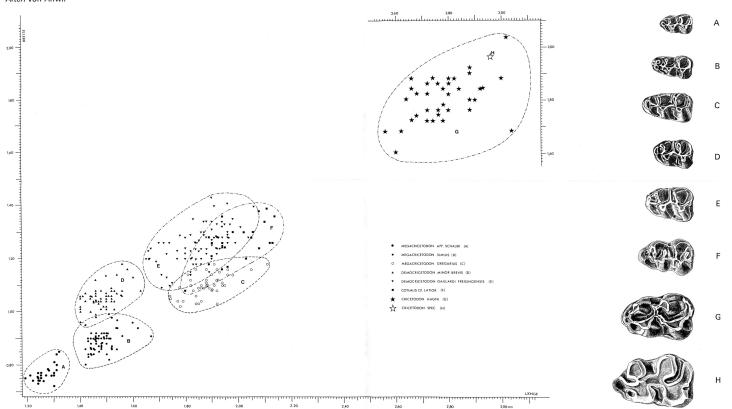
A Megacricetodon aff. schaubi FAHLBUSCH
B Megacricetodon similis FAHLBUSCH
C Megacricetodon gregarius (SCHAUB)
D Democricetodon minor brevis (SCHAUB)
E Democricetodon gallarid freisingensis FAHLBUSCH
F Cotimus cf. latior (SCHAUB & ZAPFE)
G Cricetodon hagni FAHLBUSCH
H Cricetodon spec.
Alle Zähne als linke gezeichnet. Massstab 15:1. Sammlungsnummern gleich wie in den Textabbildungen.

	M₁ inf.	M₂ inf.	Ma inf.	M₁ sup.	M₂ sup.	M₃ sup.	
Α							Α
В							В
С			<b>3</b>				С
D							D
E			<b>P</b>				Е
F							F
G						Ó	G



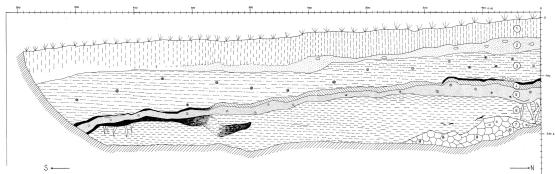
## Diagramm 40

Längen-Breiten-Diagramm der ersten unteren Molaren sämtlicher Cricetodontiden-Arten von Anwil



### Detailprofil der Westwand des Nord-Süd-Grabens

Aufgenommen bei der Grabung von 1968 zusammen mit Dr. W. A. Mohler Massstab 1:30



Legende zum Profil

- Humus.
   Humus.
   Grauer Süsswassermergel mit zahlerienhe Kalkkonkretionen, an der Basis oft Süsswasserkalkknollen mit Verwitterungskruste und Rutsehlarnischet mit Ausnahme eines einzelnen Zahnes ohne Sügueiterzete.
   Braumer Süsswassermergel, stellenweise sehr kohlig, viele Gastropodemeklan, Kleinsäugerreste eher spärlich; Harzlägen Gestellenher Lehm mit Kalkkonkretionen, Rutsebharnische Gastropodemekhalen, Alten Basis Austrekeungshorizont der Stellenher Lehm mit Kalkkonkretionen, Rutsebharnischer Basis austrekeungshorizont der Stellenher Lehm mit Kalkkonkretionen, Rutsebharnischer Sattenberger und der Stellenher und der St